

Delegierten erheben sich von den Plätzen und spenden stürmischen lang anhaltenden Beifall.)

Vorsitzender *Wandel*: Herr Professor Friedrich! Ich danke Ihnen im Namen des Präsidiums des Parteitages und des ganzen Parteitages für Ihre herzlichen und inhaltsreichen Ausführungen. Sie, Herr Professor Friedrich, kamen vor Jahren zu uns als bürgerlicher Gelehrter aus dem Westen unserer deutschen Heimat. Audi Sie hatten viele der Vorbehalte gegen uns, die die bürgerlichen Gelehrten haben. Sie kamen nach einem Kriege, der alle Ihre wissenschaftlichen Forschungsstätten zerstörte, die Sie in mühevoller jahrzehntelanger Arbeit aufgebaut hatten, ebenso wie die Forschungsstätten vieler Gelehrter. Sie kamen nicht nur geographisch zu uns, sondern Sie kamen in diesen Jahren auch innerlich zu uns, zu den Werktätigen, zur Arbeiterklasse.

Sie stehen heute an der Spitze der höchsten wissenschaftlichen Institution Deutschlands, der Deutschen Akademie der Wissenschaften. Sie stehen an der Spitze des größten deutschen wissenschaftlichen Instituts, eines der größten wissenschaftlichen Institute Europas, die nach 1945 aus Trümmern wieder errichtet worden sind, an der Spitze eines Instituts, in dem Sie als Physiker und Mediziner auch die Erkenntnisse der Atomphysik für den Frieden der Menschheit benutzen, für die Heilung des Krebses.

Sie stehen aber auch vor uns als Mitglied des Büros des Weltfriedensrats, als Präsident des Deutschen Friedensrats und damit als eine der führenden Kräfte der deutschen Friedensbewegung. Sie verkörpern damit in Ihrer Person den Fortschritt der neuen deutschen demokratischen Intellektuellen. Wir sind um so stolzer — und sprechen das mit um so größerer Freude aus — als schon die hier anwesende Delegation zeigt, daß Sie in der Hinsicht kein Einzelgänger sind, sondern daß schon viele Hunderte auch bürgerlicher deutscher Wissenschaftler diesen festen Weg in das Lager des Friedens, der Demokratie und der brüderlichen Zusammenarbeit mit der Arbeiterklasse gefunden haben. (Lebhafter Beifall.)

Meine Herren der Delegation! Wir haben uns auf diesem Parteitag versammelt, um nach erster Prüfung des Vollbrachten Mittel und Wege zu finden, die es den vereinigten friedliebenden, demokratischen, patriotischen Kräften unseres Vaterlandes ermöglichen, die Existenz und Höherentwicklung unserer Nation auf der festen Grund-